



## Informationen zur Dorferneuerung

### Nächste Termine:

#### Fortschreibung

#### Dorferneuerungskonzept:

Arbeitskreis Dorferneuerung:  
11.11., 19.30 Uhr, kl. Saal.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

#### Bauberatung:

Termine nach Vereinbarung,  
bitte Frau Franzen kontaktieren.

Wenn Sie ein Haus im alten Ortskern bzw. vor 1950 erbaut besitzen und Baumaßnahmen oder auch einen Verkauf beabsichtigen, könne Sie sich von Frau Franzen kostenlos beraten lassen (Kosten trägt die Gemeinde, mit Landeszuschuß)

## Beiträge zur Dorfzeitung

Möchten Sie auch einen Beitrag für die Dorfzeitung schreiben? Dann bitte per Mail an Nathalie Franzen: [info@dorfplanerin.de](mailto:info@dorfplanerin.de)

Näheres dazu siehe Impressum. Auch Termin-Infos können hier eingereicht werden.

## Kontakte

Ortsbürgermeisterin  
Renate Weingarth-Schenk  
[buergemeister@meddersheim.de](mailto:buergemeister@meddersheim.de)  
Tel: 06751 / 3039

Verbandsgemeindeverwaltung  
Bad Sobernheim, Frau Kalin  
Tel. 06751 / 81-169

Geographisches Planungsbüro  
Nathalie Franzen, Mainzer Str. 64,  
55239 Gau-Odernheim

Tel. 06733 / 9483288  
[info@dorfplanerin.de](mailto:info@dorfplanerin.de)

## Dorfmoderation abgeschlossen

Am 30. September fand die abschließende Veranstaltung der Dorfmoderation in Meddersheim statt. Frau Franzen stellte die Fragebogenauswertung und die Ergebnisse der letzten Monate vor, die nun in die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes einfließen. Damit endet natürlich nicht die Bürgerbeteiligung in der Dorferneuerung: Auch die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes wird durch einen Arbeitskreis begleitet. Hier können gerne auch noch weitere Interessent/inn/en dazukommen!

Auszüge aus der Fragebogenauswertung sehen Sie auf der Rückseite dieser Dorfzeitung, ausführlich können Sie die Fragebogenauswertung im Internet nachlesen ([www.dorfplanerin.de/meddersheim](http://www.dorfplanerin.de/meddersheim)).

## Projektansätze für die Dorfentwicklung

- Schaffung eines barrierefreien Rundweges als Spazierweg im Ort, an den Gärten und am Bach entlang für alle Generationen, vom Kinderwagen / Dreirad bis zum Rollator oder Rollstuhl
- Beschilderung aller wichtigen Angebote und Sehenswürdigkeiten im Ort mit System und einheitlicher Gestaltung (Corporate Identity) sowohl wegweisend als auch erläuternd
- Ausweitung touristischer Angebote z.B. durch die Schaffung von Themenwegen (Geschichte, Bacherlebnis), Angebote von Führungen (z.B. über Kultur- und Weinbotschafter) mit besonderen Akzenten (Schlenderweinprobe, Weinpicknick, ...)
- Verbesserung der Freizeitangebote für Jugendliche, z.B. durch einen Treffpunkt mit Überdachung, Volleyballfeld, Grillgelegenheit usw.
- Weiterverfolgung von Möglichkeiten für Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Schaffung bzw. Gestaltung von kleinen Plätzen im Ort zum Rasten und Treffen für Gäste und Einheimische, darunter auch eines Bouleplatzes
- Begrünungsmaßnahmen in verschiedenen Teilbereichen, so z.B. am Gemeindesaal
- Gestaltungsmaßnahmen an den Spielplätzen zur Steigerung der Attraktivität
- Erweiterung, funktionale Verbesserung und Sanierung Bauhof

Diese und weitere Themen fließen nun in die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes ein und werden mit dem Arbeitskreis Dorferneuerung diskutiert, bevor sie dem Gemeinderat vorgestellt werden. Auch weitere Info-Abende für Interessierte werden stattfinden.

Ihnen fehlt hier noch etwas? Sie haben noch andere Vorschläge? Dann kommen Sie zum nächsten Treffen des Arbeitskreises am 11.11. oder kontaktieren Sie Dorfplanerin N. Franzen oder die Ortsbürgermeisterin.

# Zeitung zur Dorfmoderation Meddersheim

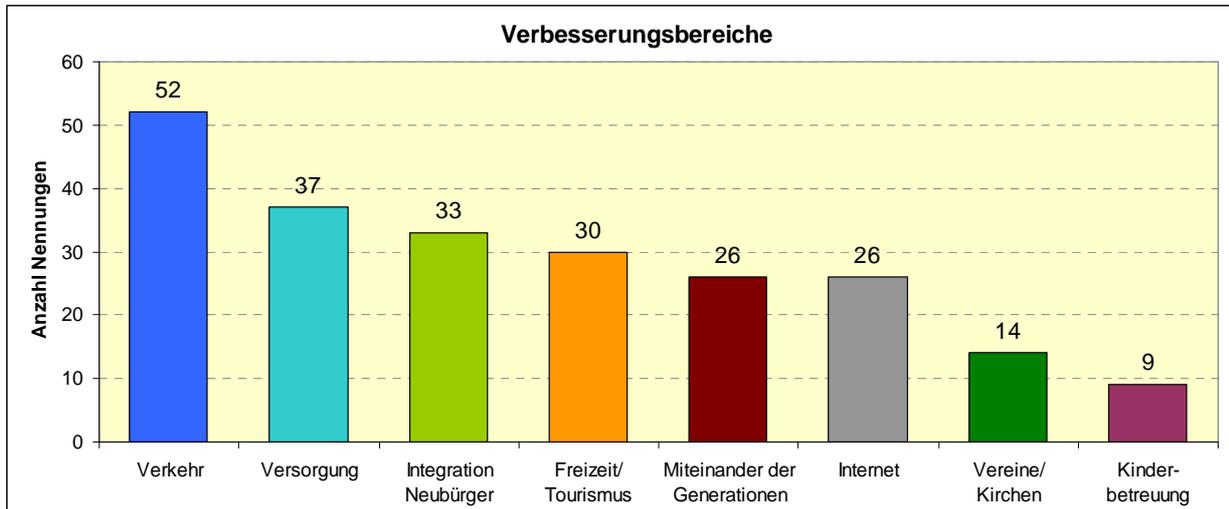
## Ergebnisse der Fragebogenauswertung

77 Personen haben an der Befragung teilgenommen.

→ 5,4 % aller Einwohner bzw. 13% der Haushalte → zu wenig um eine repräsentative Aussage zu treffen → nur Ausschnitt des Meinungsbildes.

Die meisten Befragten fühlen sich in Meddersheim wohl (89%) und wollen dort dauerhaft wohnen bleiben (85%).

Dagegen spricht bei Einzelnen die Sorge, im Alter nicht ohne Auto auszukommen.



**Verbesserungsvorschläge** gab es im Bereich Verkehr (Verkehrsberuhigung, ÖPNV), bei der Versorgung (v.a Wunsch nach einem noch breiteren Gastronomieangebot und nach mehr Einkaufsmöglichkeiten) und bei der Integration von Neubürgern. Bei den Altersgruppen gab es am meisten Vorschläge für Senioren, gefolgt von Ideen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 65 Jahre.

Bei den **Altersgruppen** gab es am meisten Vorschläge für Senioren, gefolgt von Ideen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis 65 Jahre.

Genannt wurden hier vor allem Spielplatzgestaltung, Aufwertung Jugendraum, die Bildung einer „Rentnerband“ und die Anlage eines Bouleplatzes.

Zur Förderung des „**Miteinander der Generationen**“ wurden Leih-Omas und -Opas, Bastelnachmittage, die Gründung einer Dienstleistungstauschbörse und mehrfach die Fortführung des Dorfcafés genannt.

Viele Meddersheimer können sich auch einen **Generationentreff** gut vorstellen, z.B. mit der Vermittlung von gegenseitiger Unterstützung (Tauschbörse), Kursen und einem Büchertauschregal.

Hierfür ist ehrenamtliches Engagement erforderlich, zu dem sich aber in der Befragung nur 10 Personen uneingeschränkt und weitere 10 unter Umständen bereit erklären. Dies ist aber die Basis, um solche Angebote zu organisieren und am Leben zu erhalten. Mithelfer sind also weiterhin gesucht!

